
Gemidas – Update 4.2 (Release 02.01.2004)

Änderungen:

Versionsflexible OPS/ICD-Eingabe

Da vor dem Hintergrund des DRG-Abrechnungssystems eine korrekte Kodierung nach den jeweils gültigen OPS- und ICD-Codes unerlässlich ist, wurde im vorliegenden Gemidas-Update V4.2 die automatische Prüfung der Gültigkeit des einzugebenden ICD/OPS-Codes integriert. Das entscheidende Kriterium zur Codeauswahl für den jeweiligen Patienten ist das Aufnahmedatum. Bei Patienten mit Aufnahmedatum vor dem 01.01.2004 gilt die bisherige ICD10 V2.0 bzw. OPS301 V2.1, während bei Patienten, die ab dem 01.01.2004 aufgenommen wurden, die entsprechenden 2004er Versionen gelten.

Diese Änderung bedingt jedoch, dass eine ICD/OPS-Eingabe nur nach Eingabe des Aufnahmedatums möglich ist!

Eingabe von OPS-Codes

Da es bisher desöfteren zu Falscheingaben des OPS-Codes aufgrund der Eingabewahlmöglichkeit G-Code/OPS-Code kam, haben wir diese Auswahloption der Eingabe in die Optionen verlegt. Voreingestellt ist ab Gemidas V4.2 die Eingabe von OPS-Codes.

Gemidas-Nutzer, die den OPS-G-Erfassungsbogen der Forschungsgruppe Geriatrie verwenden und die Eingabe der darauf verzeichneten G-Codes (vierstellige Zahlen zur Eingabeerleichterung) gewöhnt sind, können diese Funktion unter EXTRAS -> OPTIONEN -> DATENEINGABE ändern, so dass das G-Code-Feld wieder zur Verfügung steht.

Barthel-Index-Eingabe

1. In Gemidas V4.2 steht ein Button zur Verfügung, der die Eingabe von Barthelindex=100 Pkt. erleichtert. Ein Knopfdruck füllt die Barthelfelder und deren Summe auf max. Punktzahl auf.
2. Die bisher teils fehlerhafte Funktion zur Änderung der Barthel-Item-Reihenfolge wurde korrigiert.

Installation

Wichtige Hinweise:

- Sie benötigen zur Installation und zum Ausführen von Gemidas V4.1 vollständige Zugriffsrechte für das Gemidas-Verzeichnis – wenden Sie sich ggfs. an Ihren Systemadministrator !
- Sichern Sie Ihre Daten. Fertigen Sie vor Installation und anschließend in regelmäßigen Abständen eine Sicherungskopie der **Datei GMDS40.OVL** an.

Für Anwender von Gemidas V4.1:

- Zur Installation ist die Datei GEMIDAS_V42_UPDATE.EXE in das GemidasV4.1-Programmverzeichnis zu kopieren (Standard: C:\Programme\Gemidas V4.1). Nach dem Doppelklick auf diese Datei entpacken sich die Dateien der neuen Version und überschreiben die entsprechenden alten Dateien.
- Sollten Sie Gemidas auf einem Server mit mehreren Clients betreiben, so ist das Update nur im Serververzeichnis auszuführen. Die Clientrechner sollten mit der „gemidas4.exe“ auf dem Server verknüpft sein.
Achtung: Programmeinstellungen in Gemidas gehen durch das Update verloren und müssen nach Einspielen des Updates wiederholt werden.

Das Update sollte unbedingt installiert werden, denn nur mit der neuen Version ist die Eingabe der neuen ICD/OPS-Codes, die ab dem 01.01.2004 gültig sind, möglich.